

## **Pressemitteilung der Stadt Adliswil**

Adliswil, 19. September 2014

### **Die Alterseinrichtungen und die Alterssiedlung im Tal sollen verselbständigt werden**

**Die Stadt Adliswil plant, die städtischen Alterseinrichtungen und die Alterssiedlung im Tal zu verselbständigen, um künftige Herausforderungen in den Bereichen Pflege und Wohnen mit Assistenz flexibler und rascher als heute bewältigen zu können. Dazu soll die gemeinnützige Aktiengesellschaft Sihlsana AG gegründet werden. Im nächsten Jahr wird darüber an der Urne abgestimmt werden.**

Demographische und medizinische Entwicklungen führen dazu, dass sich in den kommenden Jahrzehnten der Bedarf an Unterstützung von Betagten wandeln wird. Um älteren Menschen ein gutes und bedarfsgerechtes Angebot mit qualitativ hochstehender Pflege, Betreuung und passenden Wohnformen zur Verfügung stellen zu können, wird es zunehmend wichtiger, rasch und flexibel auf Veränderungen zu reagieren. Dazu müssen entsprechende Strukturen vorhanden sein.

Um dies verantwortungsvoll umsetzen zu können, will der Stadtrat mehr Freiraum schaffen für gute, sichere und bedürfnisgerechte Angebote. Dabei ist eine Einbindung der Einrichtungen in die Stadtverwaltung nicht die beste Lösung, weil aufgrund rechtlicher Vorgaben Entscheidungswege für notwendige Veränderungen lang sind. Insbesondere ist auch die Umsetzung anstehender baulicher Massnahmen oft schwerfällig und für die öffentliche Hand kostenintensiv.

Der Stadtrat hat sich nun nach Ausarbeitung eines Detailkonzepts für eine Überführung der städtischen Alterseinrichtungen (Alters- und Pflegeheim, Pflegewohngruppen Mauersegler, Wolfhaus, Soodmatte) und der Alterssiedlung im Tal in eine gemeinnützige Aktiengesellschaft – die Sihlsana AG – ausgesprochen. Dabei soll gewährleistet werden, dass die Stadt als alleinige Aktionärin auch nach einer Ausgliederung massgeblich Einfluss auf Angebot und Qualität haben wird. Eine allfällige Gewinnausschüttung ist dabei aufgrund der Gemeinnützigkeit ausgeschlossen. Gleichzeitig sieht der Stadtrat die Übertragung von finanziellen Werten an die Sihlsana AG vor, damit diese mittelfristig in der Lage ist, anstehende Sanierungen bzw. notwendige Neubauten von Einrichtungen vorzunehmen.

Der Grosse Gemeinderat wird nun über das Vorhaben befinden, eine Urnenabstimmung soll im Frühjahr nächsten Jahres erfolgen. Es ist vorgesehen, im Vorfeld der Abstimmung alle Betroffenen wie auch die Öffentlichkeit an Informationsveranstaltungen zu orientieren. Die Mitarbeitenden der Alterseinrichtungen und der Alterssiedlung im Tal werden zudem in die Ausarbeitung eines neuen Personalreglements eingebunden werden.

---

Gerne beantwortet Renato Günthardt, Ressortvorsteher Soziales, Ihre Fragen.  
Telefon 079 736 15 12, E-Mail [renato.guenthardt@adliswil.ch](mailto:renato.guenthardt@adliswil.ch)